

Bezirk 13 Altenkirchen-Oberwesterwald des Rheinischen Schützenbundes

Protokoll der Bezirksversammlung 2010 des Bezirks 13 im RSB

Ort: Schützenhaus SG Altenkirchen
Datum: 8. Mai 2010
Beginn: 15.²⁰Uhr
Ende: 17.³⁰Uhr
Versammlungsleiter: Bezirksvorsitzender Karl Heinz Pitton
Protokollführer: Geschäftsführer Winfried Thiel

Teilnehmer: 42 Personen, davon stimmberechtigt 38 Personen
19 Vereine vom Kreis 13.1,
9 Vereine vom Kreis 13.2,
10 Personen: Vorstand, Kreisvorsitzende, Referenten,)

Tagesordnung: siehe Einladung vom 11. April 2010, Teil dieses Protokolls

TOP 1: Begrüßung

Der Bezirksvorsitzende Karl Heinz Pitton stellte fest, dass alle Vereine fristgerecht schriftlich oder per Email eingeladen waren. Die Einladung wurde ebenfalls zu diesem Datum im Internet veröffentlicht. Er begrüßte alle Teilnehmer, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Günther Spahr, den Kreisvorsitzenden 13.1 Winfried Becker sowie den Kreisvorsitzenden 13.2 Udo Hommel und den Ehrenvorsitzenden des Kreises 13/1 Bruno Stahl.

Karl Heinz Pitton bedankte sich schon einmal im Voraus bei der SG Altenkirchen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie für die Bewirtung. Bevor er nun in die Tagesordnung einstieg, bat er die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben, um den im letzten Jahr verstorbenen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden zu gedenken. Insbesondere auch den Opfern der Amokläufe der vergangenen Jahre. Stellvertretend für Alle nannte er im abgelaufenen Jahr:

Hermann Kram vom SV Höhn – langjähriger Sportleiter des Kreises 13/2.

TOP 2: Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigungen

Die Feststellung der Stimmberechtigten wurde von Brigitte Dietermann durchgeführt. Es waren 10 Vorstandsmitglieder sowie 28 Vereinsdelegierte, also 38 Personen anwesend.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von den Delegierten einstimmig genehmigt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Bezirks Delegiertenversammlung vom 09.Mai 2009 in Wissen.

Das Protokoll der Bezirksversammlung 2009 vom 9. Mai in Wissen wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Berichte mit anschließender Aussprache

5.1 Nun folgte der Bericht des Bezirksvorsitzenden. Er liegt bei seinen Akten. Er stellte für sich persönlich fest, das Jahr 2009 und nach seinem Gefühl es noch gar nicht solange her ist, dass wir uns in Wissen zur Bezirksversammlung getroffen hatten. Im ersten Quartal dieses Jahres waren wir alle, sei es als Schütze, Funktionär, Referent oder Sportleiter mit den Kreis -und Bezirksmeisterschaften beschäftigt. Nach seinem Kenntnisstand sind die Meisterschaften ohne größere Querelen oder Schwierigkeiten durchgeführt wurden.

Vom 24.-26.April 2009 fand der Rheinische Schützenfest in Bingen statt. Karl Heinz Pitton war schon am Freitag angereist, wegen der anstehenden Gesamt-Vorstandssitzung des Verbandes, wo er die Interessen unseres Bezirks vertreten hat. Am Samstag fand dann die Delegiertenversammlung statt, wo er feststellen musste, dass die Vereine des Bezirks 13 leider nicht so stark vertreten waren. Doch am Sonntag konnte er dann einige Vereine beim Festumzug begrüßen. Unser Präsident Harry Hachenberg stellte sich in Bingen wieder zur Wahl und wurde mit Mehrheit wiedergewählt. Er kündigte aber an, dass dies die letzten 4 Jahre seiner Amtszeit als Präsident sein werden. Der Schützenverein Wissen hat sich in Bingen für die Ausrichtung des RSB-Tages 2013 beworben, und bekam mit einem einstimmigen Votum den Zuschlag. Was Karl Heinz Pitton auch im Jahr 2009 wieder feststellen muss, war der weitere Rückgang unserer Mitglieder im Bezirk. Dieser ist jedoch nicht mehr so stark rückläufig, wie in den vergangenen Jahren und er hofft, dass das an der intensiven Mitgliederwerbung der Vereine liegt.

Nun dazu ein paar Zahlen:

Im Kreis 13/1 haben wir im Jahr 2009 bis Stand 07.04.2010 von 5040 auf 4991 - 49 Mitglieder - verloren. Im Kreis 13/2 1405 auf 1425 - 20 Mitglieder - dazu gewonnen. Das heißt, dass wir in der gesamten Anzahl der Mitglieder von 6445 in 2009 auf 6416 in 2010 – 29 Mitglieder- verloren haben.

Dennoch erfreulich ist es, dass 3 Vereine unseres Bezirks wieder zu den 10 größten Vereinen im Gebiet Süd zählen. Da wäre auf

Platz 1:	der Wissener SV	mit 708 Mitgliedern
Platz 2:	die SG Altenkirchen	mit 418 Mitgliedern
Platz 6:	der SV Betzdorf	mit 341 Mitgliedern.

Auch heute möchte er die Vereine wieder ermuntern, intensiv Werbung zur Mitglieder-Steigerung zu betreiben. Auch unser Präsident wird in diesem Jahr wieder eine Rundreise durch die Kreise und Bezirke starten, und sich ganz speziell mit diesem Thema beschäftigen. Er hat sich das Ziel gesetzt bis in das Jahr 2015 jedes Jahr um 2000 Mitglieder zu steigern.

Nun noch einige Informationen des RSB

Die Initiativ-Kommission, welche jetzt seit 2 Jahren zusammen arbeitet, ist nun zum Abschluss gekommen und hat einen schriftlichen Katalog erstellt, wonach die Führung des Rheinischen Schützenbundes jetzt arbeiten sollte. Daraus entstanden ist ein Qualitätsmanagement-Projekt das durch den LSB NRW ins Leben gerufen wurde, wo sich nun der RSB auch zertifizieren lassen möchte.

Im EDV Bereich hat der Verband damit begonnen das Wett-Programm so zu gestalten, dass es möglich wird, die beschlossene Abschaffung der Startkarten ab 2011 umzusetzen. Die Umstellung auf den neuen Provider „ domain Factory“ ist in der Abschluss-Phase. Der Umzug von 1&1 zu domain Factory ist bereits vollzogen, und der neue Internet Auftritt ist so gut wie fertig gestellt.

Der nächste Sachkunde-Kurs beginnt am 1. September und endet am 25. September mit der schriftlichen und praktischen Prüfung. Die detaillierten Termine stehen zur Information im Internet. Vom Sportbund Rheinland kam die Information, dass die Mittelzuwendung, welche der Bezirk für seine Vereine bekommt, in etwa die gleiche Höhe wie im letzten Jahr beträgt. Für die Geldmittel, die für Lehrgänge benötigt werden, gibt es auch eine ganz neue Regelung.

Nun berichtete Karl Heinz Pitton über die Jugend, die sich 2009 auch wieder sehr aktiv zeigte. So fand am 12. und 13. September leider bei nicht so schönem Wetter, es war schon sehr herbstlich, der diesjährige Bezirksjugendtag in Orfgen statt. Die Beteiligung in diesem Jahr war nicht so gut wie in den vergangenen Jahren. Deswegen hat sich der Jugendausschuss Gedanken gemacht und Veränderungsvorschläge für den Jugendtag 2010 erarbeitet. Dennoch war es für die Beteiligten eine rundum gelungene Veranstaltung. Dafür galt sein herzlicher Dank an den SV Orfgen und den vielen Helfern.

Jetzt noch was ganz Aktuelles vom Rheinischen Schützentag aus Essen, von Ehrungen die den Bezirk betreffen. Beim Landeskönigschießen belegte Dieter Neuendorf, unser Bezirkskönig aus Katzwinkel den 6. Platz. Der Landesjugend Förderpreis ging dieses Jahr auch wieder in den Bezirk 13. So belegte der SV im Grunde Marenbach den 1. Platz, der SV Wissen den 2. Platz und der SV Leuzbach den 3. Platz. Für langjährige Mitarbeit und für Verdienste um das Schützenwesen wurde unserer Brigitte das goldene Kreuz des Deutschen Schützenbundes verliehen. Ebenso erhielt unser Geschäftsführer das silberne Kreuz des DSB.

Was ihm in Essen sehr unter den Nägeln brannte, war die Sache mit den Sportpässen. Auf Antrag von ihm, wurde der aktuelle Vorschlag wieder zurückgezogen. Die Bezirksmeisterschaft wurde in gewohnter Weise von Helmut Meyer im Erwachsenenbereich und Brigitte Dietermann für den Jugendbereich mit ihren vielen Helfern gut über die Runden gebracht. Nicht zu vergessen wären da die Kreismeisterschaften der beiden Kreise, die von der Sportleiterin Michaela Padovno und Sportleiter Hans-Werner Meyer hervorragend organisiert waren.

Mit den erzielten Leistungen unserer Sportler waren wir zufrieden, denn die Ergebnisse sahen bei den Landes-, und Deutschen Meisterschaften gut aus. Aber er möchte den Berichten von Helmut Meyer und Brigitte Dietermann nicht vorgreifen.

Ein Wort des Dankes ging an unsere Damenleiterin Christa Griffel, die sich redlich um die Damen des Bezirkes kümmert, und auch noch in der Jugendarbeit engagiert ist, beim Jugendvorstand und Jugendausschuss, den Vereinen, die uns jedes Jahr ihre Schießstände zur Verfügung stellen, und die Schützen zu den Meisterschaften melden. Nicht zu vergessen wären die Sportkreisvorsitzenden Hans Georg Brass für den Kreis Altenkirchen, - welcher nun nicht mehr im Amt ist, neuer Sportkreisvorsitzender ist Dr. Weber aus Wissen - und Herbert Rimpler für den Westerwaldkreis. Sie stehen uns bei der Beantragung von Zuschüssen an den Sportbund immer zur Seite. Nun richtete er seinen Dank an Herrn Dr. Reinke, den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Altenkirchen für die jährliche Geldspende aus dem Förderfond der Sparkasse zur Unterstützung unserer Jugendarbeit. Ein weiterer Dank galt den Mitarbeitern im Vorstand, seiner Stellvertreterin Brigitte Dietermann, dem Schatzmeister Michael Zoth, dem Geschäftsführer Winfried Thiel sowie allen Helfern.

5.2 Nun folgte der Bericht des Bezirkssportleiters Helmut Meyer, welcher vom stellvertretenden Sportleiter Rüdiger Scharfenstein vorgetragen wurde. Über die Vielzahl der sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten unserer Sportler und Vereine im Bezirk 13 wurde bereits in der Presse aktuell sehr ausführlich berichtet. Durch den vorbildlichen Einsatz der vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern konnte die Bezirksmeisterschaft bei teilweise kühleren Witterungsverhältnissen ohne große Probleme durchgeführt werden. Es war eine sehr hohe Beteiligung bezüglich der Teilnehmerzahlen. Es wurden 408 Mannschaften und insgesamt 1860 Starter eingeladen. Die Starterzahlen waren zu den Meisterschaften 2009 im allgemeinen rückläufig. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.3 Die Frauenausschusssitzung fand am 1. Februar 2009 statt. Diese Sitzung fand unter Brigitte Brachmann, zu diesem Zeitpunkt noch komm. Landesdamenleiterin statt. Trixi Papen hatte im August 2008 ihr Amt niedergelegt. Brigitte Brachmann wurde von den anwesenden Damen einstimmig als Vorschlag zur LDL gewählt und stellte sich auf dem RSB Tag in Bingen zur Wahl. Sabine Ley wurde ihre Stellvertreterin. Bei der Sitzung wurde über die Neuauflage des Damen Vor- und Endkampfes gesprochen. Der Vorkampf soll in Form eines Fernwettkampfes ausgetragen werden, bzw. wenn zwei oder mehr Bezirke es möchten in der alten Form. Der Endkampf findet dann aber wieder in der gewohnten Weise statt. Nach reiflicher Überlegung hatte sich Christa Griffel dazu entschlossen einen Fernwettkampf im Schützenhaus Leuzbach aus zu tragen. In den Disziplinen LG und LG Alt sowie KK aufgelegt und Lupi. Allen Teilnehmerinnen hierzu ihren herzlichen Dank. Der Endkampf fand dann am 20. September bei den Sportschützen Ännchen in Bonn statt. Auf Grund der Standkapazität waren alle Teilnehmenden Mannschaften aus den Vorkämpfen eingeladen. Leider konnte aus unsrem Bezirk nur die Mannschaft in Luftgewehr antreten. Die anderen Disziplinen mussten leider absagt werden, bedingt durch andere Wettkämpfe, Krankheit und Urlaub. Aus Urlaubsgründen konnte Christa Griffel ebenfalls nicht am Endkampf teilnehmen. Unsere Mannschaft belegte den siebten Platz, in der Einzelwertung den 9. Platz, den 13. Platz und den 19. Platz. Beim Lady's Cup in Essen am 6. September meldeten wir im Jahr 2008 zwei Mannschaften. M1 waren Christa Böhmer, Ursula Rosenbauer und Elisabeth Demmer. M2 bestand aus Anne Höfer, Roswitha Weber und Marion Niklas. Leider konnte die zweite Mannschaft aus Krankheitsgründen nicht antreten. Die Ergebnisse fielen wie folgt aus: Die Mannschaft belegte den 10. Platz, in der Einzelwertung Christa Böhmer den 16. und Elisabeth Demmer den 23. Platz. Ursula Rosenbauer kam ins Finale und belegte hier den 7. Platz. In diesem Jahr ist die Ausschreibung des Damenvorkampfes noch einmal geändert worden. Ein Vorkampf wie in den letzten Jahren findet nicht statt. Zum Endkampf werden die Starterinnen mit dem Ergebnis der zuletzt geschossenen Meisterschaft (Kreis- Bezirk oder Land gemeldet. Folgende Disziplinen sind für das Jahr 2010 festgelegt.

LG Damen und Damen-Alt

Lupi Damen und Damen-Alt

KK3x10

Bis zum 30.06.2010 muss die Meldung zum Start erfolgen. Die besten 5 Mannschaften pro Disziplin und Klasse sowie die 3 besten Einzelschützinnen werden zum Endkampf eingeladen. –Dieser findet 2010 am 26.09.2010 in Brünen statt. Ebenfalls ist auch in diesem Jahr der Lady Cup wieder in Essen. Der Lady's Cup findet am 11. Juli wieder in Essen-Bergeborbeck statt und bis zum 10. Juni muß die entsprechende Mannschaftsmeldung abgegeben haben. Auch hier erhofft die Bezirksdamenleiterin wieder Teilnehmerinnen zu finden. Der im Jahr 2009 stattgefundenen Hohgreife- Pokal (brachte folgende Ergebnisse: Ursula Rosenbauer wurde in der Einzelwertung 2. und Dieter Neuendorf 3. Die Mannschaft belegte den 2. Platz) wurde bereits von unserem Sportleiter aufgeführt. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.4 Der übliche, detaillierte Bericht (12 Seiten DIN A4, -wurde allen Anwesenden ausgehändigt) der Bezirksjugendleiterin Brigitte Dietermann wurde von ihr vorgetragen. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.5 Der Kassenbericht des Geschäftsführers Finanzen wurde von Michael Zoth vorgetragen. Er liegt bei den Akten von Karl Heinz Pitton..

5.6 Der Bericht der Kassenprüfer Gerd Ochsenbrücher und Ulrich Stope wurde von Gerd Ochsenbrücher vorgetragen. Er bescheinigte dem Geschäftsführer Finanzen Michael Zoth eine vorbildliche Kassenführung. Der Bericht wird als Anlage dem Protokoll der Bezirksversammlung vom 8. Mai 2010 sowie dem Kassenbuch beigelegt.

TOP 6: Entlastung des Bezirksvorstandes

Aufgrund der vorbildlichen Kassenführung sowie der Berichte, stellte Gerd Ochsenbrücher den Antrag auf Entlastung des Bezirksvorstandes. Dieser Antrag wurde einstimmig von der Versammlung angenommen.

TOP 7: Wahlen

7.1 Als Delegierte für die Gebietsversammlung „Süd“ im März 2011 in Zilshausen wurden von der Versammlung bestätigt:

Günter Dietershagen, Bruno Stahl, Burkhard Henn, Elisabeth Demmer
Brigitte Dietermann, Michael Zoth, Winfried Thiel

Stellvertreter für Kreis 13.1 Klaus Pirner
Stellvertreter für Kreis 13.2 Karin Kaiser

TOP 8: Anträge

Es waren keine Anträge gestellt worden

TOP 9: Information zum Thema Ehrungen

Ehrungsanträge der Vereine an den Bezirk für RSB oder SBR sollten bis zum 30.07. beim Geschäftsführer Winfried Thiel eingegangen sein.

TOP 10: Schützentage

2011 in Dormagen
2012 in Neuss (**Gebiet Nord**)
2013 in Wissen
2014 in Kommern (**Gebiet Mitte**)
2015 in Bad Honnef
2016 in Koblenz (**Gebiet Süd**)

Der RSB Schützentag 2011 findet am 15.- 17.April in Dormagen statt. Eine der wichtigsten Veranstaltungen ist die Delegiertenversammlung, wozu jeder Verein einen Delegierten senden sollte. Termin ist der 16.April um 10.00 Uhr im Festzelt. Desweiteren wäre der Festakt und der Festumzug durch die Stadt zu erwähnen. Infos ab Januar im RSB Journal.

2012 wird es dann nach der neuen Regelung RSB Tage nur noch eine Delegiertenversammlung jedes zweite Jahr geben. 2013 wird dann der RSB Tag wieder in unserem Bezirk in Wissen stattfinden. Dort wünscht sich der Vorsitzende eine große Beteiligung unserer Vereine.

Top 11: Bezirksschützenball 2010

38 Jahre Bezirksschützenball findet am 16. Oktober 2010 in Wissen im KulturWerk statt. Das Bezirkskönigsschiessen ist am 10. Oktober 2010 in Orfgen, das Bezirkskaiserschiessen findet am 3. Oktober 2010 in Michelbach statt.

Top 12: Festlegung für die nächsten Bezirksversammlungen

2011 in Alsdorf
2012 in Zehnhausen
2013 in Marenbach

Top 13 Verschiedenes

Ein Standaufsichtslehrgang findet in dem Vereinsheim statt, wo die meisten Teilnehmer herkommen. Es wurde nochmals auf die Waffen-Aufbewahrung aufmerksam gemacht. Die Trainer C Fortbildung findet am 2. und 3. Oktober 2010 in Maulsbach statt. Ferner wurde über die Öffentlichkeitsarbeit im Naturschutz diskutiert.

Altenkirchen, den 22. Mai 2010

gez.: Karl Heinz Pitton
(Bezirksvorsitzender)

gez.: Winfried Thiel
(Bezirkgeschäftsführer)